

Leve Leser*innen vun't Infoblatt,

Wat weer dat för en Sommerpaus! De Sün as dull an't Blinkern, dat weer hitt as in' Süden un de Heven so blau as de Ostsee . . . wat will en denn mehr? Been hooch un de Kopp frie. Naja, veele Bühn hebbt sik dat nich so kommodig maken kunnt. Se hebbt nämli renoveert un all'ns op Schick bröcht. De Bühne Niemünster müss sogor renoveern vunwegen den slimmen Brand. Un denn müssen sik jo ok alle Gedanken maken vunwegen de niege Speeltiet. Wat wüllt wi spelen? Un wat is dorbi rutsuert? Veele niege Ideen un en dulles Theoter-Programm. Unse plattdüütschen Bühnen hebbt sik örnli in't Tüüch smeten. Kiekt ju dat mol an.

Veel Spaaß bi't Studeern wünscht

Heike Thode-Scheel

Un so könnt ji mi erreichen:

thode-scheel@buehnenbund.com

Tel. 04340 402546

Wat is los op de Bühnen?

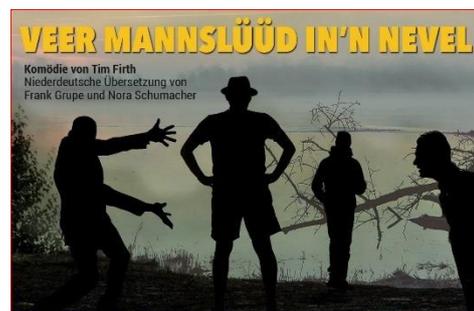
Nedderdüütsche Bühn Flensburg

Vörhang op – dat geiht wedder los!

Nach einer mehr oder weniger erfolgreichen Spielzeit 2021/22 – das Vor-Corona-Niveau konnte leider sowohl was die Anzahl an Vorstellungen und die Zuschauerzahlen angeht noch nicht wieder erreicht werden – starten wir zurzeit wieder durch in eine neue Spielzeit und hoffen natürlich sehr, dass sich der Vorhang möglichst oft und ohne große Störungen durch kleine Viren und andere Probleme, die einer Bühne das Leben schwer machen können, erfolgreich und wieder vor einem großen Publikum heben kann. Das wünschen wir

selbstverständlich allen Bühnen, um wieder mit Lust und Begeisterung zu zeigen, wie lebendig plattdeutsches Theater immer noch ist. Also: allen eine gute und erfolgreiche neue Spielzeit!

Bei uns haben die Proben für zwei Stücke bereits begonnen und schon am Freitag, den 16. September 22 gibt es in unserem Studio die erste Premiere mit der Komödie VEER MANNSLÜÜD IN'N NEVEL von



Tim Firth unter der Regie von Nora Schumacher. Ein Stück, das bereits in der letzten Spielzeit fertig geprobt war, dann aber alle Vorstellungen wegen Krankheit eines Spielers wieder abgesagt werden mussten. Mit einer Umbesetzung wollen wir mit dieser wunderbaren Tragikomödie um vier Männer, die auf einer abgelegenen Insel auf sich allein gestellt sind, die Spielzeit für unser Publikum eröffnen.

Am Samstag, den 1. Oktober 22 folgt dann nach über zwei Jahren Pause wieder eine Premiere im Flensburger Stadttheater, mit der wir auch unser 100jähriges Jubiläum, das 2020 unmittelbar vor der Premiere aus bekannten Gründen komplett abgesagt werden musste, nachfeiern wollen. Und dies mit einer Uraufführung der von Jörg Schade geschriebenen Komödie DE GODE INDRUCK, ein Stück, das beim letzten Konrad-Hansen-Autorenwettbewerb eingereicht wurde. Auch wenn das

Stück keinen Preis bekommen hat, ist es dem Autor doch gelungen, bestes Unterhaltungstheater zu schreiben. Jörg Schade, der unserer Bühne durch sehr viele Regiearbeiten eng verbunden ist und das wohl auch erfolgreichste Stück in der Geschichte unserer Bühne BARFOOT BET AN'N HALS inszeniert hat, übernimmt die Regie jetzt auch bei seinem eigenen Stück. Sollte diese ländliche Komödie mit fabelhaften Rollen für eine Bühne von Interesse sein, liegen die Rechte bei der VVB in Norderstedt. Eine Einladung zu dieser besonderen Premiere geht allen Bühnen demnächst per Mail zu.

Unser weiterer Spielplan 2022/23 befindet sich im Anhang als Abo-Flyer, denn auch damit gehen wir nach über zwei Jahren Pause wieder an den Start, da eine volle Saalbelegung als Voraussetzung jetzt wieder möglich ist. Viele Sonderveranstaltungen und Gastspiele runden unser Programm hoffentlich in Richtung Normalität wieder ab.

Schauen wir optimistisch in die Zukunft und freuen uns auf viele gemeinsame Begegnungen bei spannenden Theaterabenden.

Text: Rolf Petersen/ Fotos NDB Flensburg

Infos: www.niederdeutschebuehne.de

Kartenvorverkauf: www.eventim.de

Niederdeutsche Bühne Neumünster

Die Niederdeutsche Bühne Neumünster startet am 2. September mit der Premiere des Schauspiels Katharina de Grote (Foto) vorzeitig in die Spielzeit 2022/2023. Eine Brandstiftung und dessen Folgen im Studio-Theater in der Klosterstraße hatten den Verein Anfang Juni gezwungen, die

laufende Saison abzubrechen, sodass Katharina de Grote als letztes Abo-Stück nicht mehr zur Aufführung kommen konnte. Nach umfangreichen Aufräum- und Renovierungsarbeiten, die der Verein über den Sommer geleistet hat, freut sich die NBN nun darüber, ihre Türen wieder



fürs Publikum öffnen und die aufgeschobene Inszenierung nachholen zu können. Alle bereits gekauften Karten für Katharina de Grote behalten ihre Gültigkeit für den ursprünglich gebuchten Wochentag, es gibt aber auch noch Karten im freien Verkauf.

Die neue Spielzeit 2022/2023

Die Niederdeutsche Bühne Neumünster wird 2023 100 Jahre alt und feiert dieses Jubiläum mit sechs Eigeninszenierungen, v.a. mit dem Schauspiel „De Fährkroog“, aber auch mit vielen Sonderveranstaltungen und Gastkünstlern.

Die reguläre Spielzeit startet am 30. September mit der Wiederaufnahme der Komödie „Quizshow oder Keen weet dat“, die 2020 lediglich eine vielgelobte Premiere erleben durfte und seitdem pandemiebedingt auf weitere Aufführungen warten musste. Im November und Dezember werden eine Spinne und eine Fliege im Weihnachtsmärchen „Du spinnst wohl!“ (Premiere: 19.11.) zu besten Freunden, bevor die



Dat Infoblatt

Mitteilungen des Niederdeutschen Bühnenbundes Schleswig-Holstein e.V.

26. Jahrgang

August/September 2022

NBN mit dem Komödien-Klassiker „Mien Mann de fohrt to See“ ihre diesjährige Silvester-Premiere feiert und damit den Auftakt zum 100jährigen Bestehen der Bühne begehrt. Ab dem 10. März 2023 zeigen wir das Schauspiel „De Fährkroog“. Diese Inszenierung am Ohnsorg-Theater im Jahr 1920 hatte den Neumünsteraner Rudolf Weißmann so sehr beeindruckt, dass er 1923 eine eigene Bühne gründete – die NBN. „Een kommodigen Avend“ kann das Publikum ab dem 14. April 2023 erleben, wenn eine Reihe launiger Damen eine ganz besondere und sehr amüsante Ladies-Night begehrt. Und zu guter Letzt zeigt der Verein ab 5. Mai endlich die lang ersehnte Komödie „Toerst kümmt de Familie“, die aufgrund verschiedenster Unwägbarkeiten lange auf sich warten lassen musste.

Neben unseren eigenen Inszenierungen laden wir wieder zu einer Vielzahl an Sonderveranstaltungen ein: Wir freuen uns, vom 23.-25 September das Ohnsorg-Theater mit „De Bank in'n Park“ zu Gast zu haben und am 2. Oktober die Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V. unter dem Motto „Türkisch trifft Platt“ begrüßen zu dürfen.

Natürlich darf im Dezember die allseits beliebte Weihnachtslesung (16.-18. Dezember) nicht fehlen, und ab Februar 2023 zeigen wir eine Reihe von Sonderveranstaltungen, die es in dieser Form bisher noch nicht gab: An insgesamt drei Sonntagen (5. Februar, 5. März, 30. April) laden wir zu einem Fröhschoppen in unser Studio-Theater ein, um Blicke hinter die Kulissen unseres Theaterbetriebs zu werfen. Verschiedene Mitwirkende unseres Theaters geben in Form von persönlichen Gesprächen Einblicke in ihre Arbeit

an der Bühne, die dem Publikum normalerweise verborgen bleiben.

Der Februar 2023 ist auch der Monat neuer und bereits bekannter Gastkünstler: So bieten wir verschiedene Konzerte an mit der Band Discoustics (11. Februar), dem Shanty-Chor Paloma (17. Februar), einer historischen Reise in Heinrich Heines Deutschland. Ein Wintermärchen mit dem Hamburger Solokünstler Rolf Brockmann (18. Februar) und einer musikalischen Reise ins Jahr 1923 mit Philip Lüsebrink (26. Februar).

Text: Mareike Münz, Foto: NB Neumünster

Spieltermine und Infos: www.nb-nms.de

Karten für unsere Veranstaltungen:

Ticket Regional:

www.ticket-regional.de/nbn

Telefon: 0651/9790777

Neue Vorverkaufsstelle Neumünster: Ticketcenter Holsteinischer Courier, Kuhberg 18, 24534 Neumünster, Mo-Do 9 bis 14 Uhr.

Silvester-Kartenverkauf nur über Susanne Reimers: susanne.reimers@nb-nms.de

Theatervereine Süsel

De Sommerpaus geht to End un de Planungen för de Saison 22/23 loopt op Hochtouren.

Aver toerst mol hebbt wi uns Verspreken inlööst vun de ole Speeltiet:

Wir haben die Hälfte der Erlöse aus der Jubiläumsveranstaltung "Timmerhorst" an den Süseler (Ehrenamt) Nachwuchs gespendet. Am 30. Juni 2022 haben Anne Beiber (ganz rechts) und Brigitte Barmwater (ganz links) stellvertretend für den Theaterverein Süsel e.V. bei herrlichem Sonnenschein jeweils einen Scheck über 250

Impressum: *Dat Infoblatt* ist eine Informationsschrift des Niederdeutschen Bühnenbundes Schleswig-Holstein e.V.

Redaktion: Geschäftsstelle des Niederdeutschen Bühnenbundes Schleswig-Holstein e.V.

Friedrich-Wöhler-Str. 52, 24536 Neumünster, Tel.: 04340-402546, E-Mail thode-scheel@buehnenbund.com

Euro an das Jugendrotkreuz Süsel und an die Kinderfeuerwehr Süsel übergeben. „Man kann nicht genug für den Nachwuchs in Süsel tun“, so Anne Beiber.

Für das ganz neu in Süsel gegründete JRK war Ortsleiterin Jana Kalbreyer (fünfte von links) mit drei Kindern da, um den Scheck von Brigitte Barmwater entgegenzuneh-



men. Die Kinder des JRK Süsel sind zwischen sechs und 14 Jahre alt und es sind noch Plätze frei! Nähere Infos unter suesel@jrk-oh.de.

Von der Kinderfeuerwehr Süsel kamen die Kinderfeuerwehr-Wartinnen Nadine Casse (Mitte) und Angelika Schlichting (zweite von rechts) mit dem Ortswehrführer Dirk Martens und neun Kindern ihrer Gruppe und nahmen den Scheck von Anne Beiber entgegen. Die Kinderfeuerwehr Süsel besteht seit Oktober 2021 und bildet mit viel Spaß Kids zwischen sechs bis 10 Jahren aus. Die Nachfrage ist so groß, dass es bereits eine Warteliste gibt

Wi hebt en niegen Vörstand
Bi uns Mitgliederversammeln hebt wi en niege Geschäftsführerin kregen. Anne Beiber stunn uns nich miehr to Verfügung. Brigitte Barmwater hett se aflöst un föhrt nu de Geschäften.

Dat is uns niege Vörstand. Vun links na rechts: Dieter Kühn (Kassenwart), Robert Tschinkel (Bisitter), Brigitte Barmwater

(Geschäftsführerin), Detlef Storm (1. Vörsitter), Sylvie Bliemeister (Bisitter) un Volker Paulsen (2. Vörsitter).



60. Bühnenjubiläum

Ik harr de groote Ehr för uns Ehrenmitglied Ursel Wolgast de Laudatio för ehr 60jähriges Bühnenjubiläum to'n Besten to bringen un ehr denn een Rückebusch to övergeven.

Uns niege Speeltiet

Dat Programm för de niege Speeltied is meist al fardig un ok en Aboprogramm hebt wi op de Been stellt.

Los geht de Saison in' Oktober mit dat Stück "Opguss". Dat speelt in en Sauna un hannelt vun't Spennen. Un wiel dat en poor ünnerscheidliche Möchlichkeiten giff, wat to spennen, is dat Kuddelmuddel al programmeert.

Wenn ji weeten wüllt, wat en Kinnerkrankenhuus dormit to doon hett, könnt ji ju dat Stück vun' 8. Oktober an bi uns ankieken. Premier in uns Aboprogramm schall ok uns Kinnergrupp, de "Kulturbausen", hebben. De sünd denn in'n November un Dezember an'e Reeg un speelt dat Stück "Peer und Gynt".

Wi wünscht al de Bühnen in'n Bühnenbund en scheune Speeltied un veel Erfolg.

Text: Detlef Storm/Fotos: Theatervereeren Süsel

www.theater-suesel.de

Kartenvorverkauf und ABO ab 07.09., Kartenverkauf telefonisch: Frau Bliemeister 04524/1379, montags 18.00-20.00 Uhr, mittwochs 09.00-12.00 Uhr. Im Theater: Donnerstags von 17.00-18.00 Uhr

ELMSHORNER SPEELDEEL

Nu geiht dat so bilütten ook bi de NB Elmshorn wedder los. Wi hebbt düsse Tiet, na de nu - so wüllt wi höpen - de Pandemie in een Endemie övergeiht, nutzt, mol so'n lütt beten optorüümen. Un achteran: Na vörn kieken. Na twee Johren Pandemie wüllt wi an'n Enn vun Oktobermaand uns tokamen Stück op de Bühn bringen: Noch eenmol verleevt, een Komödie von Joe DiPetro von 2008, düütsch vun Nick Walsh, nedderdüütsch vun Manfred Hinrichs vun 2013.



In dat Stück is so goot as allens binnen, wat dat Leven so utmaakt: Dat, wat man as Minsch achter de 70 so an Beleevenisse op'n Puckel hett, wenn man sick "noch eenmol verleevt". Trüückkieken, in'n Oogenblick leven un Vörwärtskieken. Achtersinnig - un jümmers mit een Oogenplinkern dorbi ...!

Los geiht dat in de Mitt vun'n Oktobermaand in de Gemeenden vun'n

Kreis Pinnbarg un an dat Enn vun'n Oktobermaand sünd wi to Gast bi de NB Itzehoe in't Stadttheater Itzehoe: Fredag, 28. Oktobermaand, Klock 19:30 un Sünnavend, 29. Oktobermaand, Klock 15:30 un nochmol 19:30.

Text: Claus-Peter Jessen/Foto: M. Klawa

www.speeldeel.de

Nedderdüütsche Bühne Kiel

Wi hebbt de Speelfrie-Tiet nutzt un hebbt uns Bühn wedder schier maakt! Niede Farv op dat Parkett, rein maken, oprüümen, wegs mieten! Jümmers wat to doon. Verpuust hebbt wi uns bi uns lütte Summerfier an de 6. August bi de Kanalperle. Un ganz blangebi hebbt wi de niege Speeltiet vörbereitet.



Dat sall wedder söven Premieren geven. Los geiht dat an 23. September mit de „Dree Herrn“ (Foto), de op en Toilett fastsitten. Denn kamen de „Achtertückschen Süstern“, de sik av de 21. Oktober um een Arv strieden. In de Wiehnachtstiet wiesen wi wedder en hochdüütsche Stück för Kinder af veer Johrn. Herr Weihnachtmann verspätet sich. För de Groten gifft dat in de Tiet dree Wiehnachtslesen, de musikalisch begleitet warrn. To Sylvester dörven de „Dree Herrn“ nochmal ran, ehdat de Klassiker „De Golden Anker“ an de 13. Januar

de Döörn för uns opmaaken deit. Dorna spelen af de 17. Februar „Chaim un Adolf“ Schach, ehdat wi af de 25. Marz „Öven bit dat Wunner kümmt“. Vun' 5 .Mai an gifft dat „Fisch för veer“. Dorto kamen okief Gastspele, so as Kurt Cobain, de uns Paus to'n arbeiten nutzt un op uns Bühn de Summer över proovt hebbt. Wi beden ok wedder de Koffietiet an, wo en an en poor Sünndaag in't Jahr sülvstmaakte Koken un Koffie geneten kann.

Wi freuen uns, dat wi wedder loseppen köönt un höpen op en Speeltiet mit veel Tokiekers!

Text: Britta Poggensee/Foto: Imke Noack

Karten für die Spielzeit 2022/2023 erhalten Sie voraussichtlich ab dem 30. August 2022. Der Vorverkauf für das Weihnachtsmärchen beginnt voraussichtlich am 20. Oktober 2022.

www.niederdeutschebuehne-kiel.de

Der Vorverkauf läuft über das theaterKIEL, 0431 901 901,

Nedderdüütsche Bühne Ahrensburg

In der Sommerpause, die für uns gar keine wirkliche Sommerpause war, erschien unser Moin Moin in der zweiten Ausgabe in diesem Jahr. Wir haben den Stammtisch wieder ins Leben gerufen und hatten auch schon einen ersten Termin. Neu ist, dass wir ihn wechselweise in zwei verschiedenen Lokalitäten abhalten. Es wurde eine Marketinggruppe gegründet, in der wir nach Maßnahmen und Strategien für das Weiterleben des Theaters suchen.

Für den Zusammenhalt hatten wir gerade ein Sommerfest unter dem Motto Country unter freiem Himmel bei gutem Wetter.

Ein Interview mit Norma Schulz, einer Sängerin, wurde ebenfalls in der Zeit aufgenommen. Sie hat ein komplettes Album auf Plattdeutsch aufgenommen. Es ist ihr wichtig, dass die Sprache auch jüngere Menschen erreicht,

Wir waren auf einer Ehrenamtsmesse in Ahrensburg vertreten und konnten so ei-



nige Interessierte für die Bühne und als Publikum gewinnen.

Unsere Jungengruppe „Mimikri“ ist fleißig mit dem Podcast beschäftigt und hat gerade über den Programmflyer geplaudert. Die Stücke Bottervagels, Single söcht, Passagier 23 und die gestiefelte Katze sind in Vorbereitung und wir freuen uns schon darauf. Neu ist außerdem, dass wir die Donnerstagsvorstellung auf Samstag-nachmittag 15 Uhr geschoben haben. Wir hoffen und denken, dass es doch viele begrüßen werden. Im zweiten Schritt werden wir Kaffee und Kuchen anbieten. Melli und ich sind neu in der Presseabteilung und schreiben heute den Bericht.

Text: Melli un Marei/Fotos: NB Ahrensburg

www.nb-ahrensburg.de

Nedderdüütsche Bühne Rendsburg



Die NBR startet wieder durch! Mit der Jahreshauptversammlung am 5. Mai 2022 im Conventgarten Rendsburg begann der offizielle Auftakt in unsere Saison 2022/2023. Wir freuen uns, euch wieder drei Stücke präsentieren zu dürfen. Mit dem Stück "30" von Sofie Köhler feiert unsere Bühnenchefin Linda Frohbös ihr Regiedebüt. Anschließend folgt das Stück "Allens ut de Reeg", das bereits für die Coronajahre geplant war und nun endlich auf die Bühne möchte. Abgerundet wird die Saison mit dem Stück "Glücksspeel in't Pastorenhuus". Die Farce in drei Akten wird vom Regiegespann Heike Rohwer und Klaus Woldt inszeniert. Wir freuen uns, wenn wir euch wieder zahlreich bei unseren Vorstellungen begrüßen dürfen und mit euch schöne Theaterabende in plattdeutscher Charaktersprache erleben dürfen.

Text: Linda Frohbös/Foto: NB Rendsburg

www.nbr-ev.de

Itzehoer Speeldeel

Vorhang auf für die 102. Spielzeit: Es ist uns eine Freude, in der Spielzeit 2022/2023 wieder drei Eigeninszenierungen anbieten zu können.

Das Stück „Dörtig“ von Sofie Köhler hat am 9. September Premiere. Die Elmshorner Speeldeel präsentiert am 28. und 29. Oktober die Komödie „Noch eenmal verleevt“ von Joe DiPetro. Am 9. Dezember gibt es dann die Premiere von der Psycho-Komödie „De Neurosen-Kavalier“ zu sehen. Und im neuen Jahr steht die Komödie „Lustgarantier“ von Silke Hasler im Programm. Premiere ist am 17. März 2023.

Als Höhepunkt dieser Saison sind zwei Bühnenjubiläen zu erwähnen. Bernd Kunert unterstützt die Itzehoer Speeldeel mit Leidenschaft seit nunmehr 60 Jahren auf und hinter der Bühne sowie in der Vorstandsarbeit und Regina Mehlmann engagiert sich seit 50 Jahren für die Itzehoer Speeldeel. Zuerst auf der Bühne und in den letzten Jahren als Bühnenleiterin und als Regisseurin, wodurch wir viele tolle Stücke zeigen konnten.

Text: Speeldeel Itzehoe

www.itzehoer-speeldeel.de

Nedderdüütsche Bühne Lübeck



Das Urgestein der deutschen Fernsehunterhaltung kommt zurück auf die Bühne: „In de Haifischbar, dor is wat los“. Unter der Regie von Philip Lüsebrink bringt die

Niederdeutsche Bühne Lübeck eine maritime Musikrevue, Plattdeutsch von Rolf Renken. Diese Unterhaltungslegende können die Zuschauer ab 11. Oktober in den Kammerspielen des Theater Lübeck miterleben. Maritime Melodien und Geschichten aus Hamburg und der großen weiten Welt rund um die Seefahrt und die Waterkant. „An de Eck steiht'n Jung mit'n Tüdelband“, „Junge komm bald wieder“, „Eine Seefahrt die ist lustig“, „Auf der Reeperbahn nachts um halb eins“ sind berühmte Lieder, die in der Haifischbar gesungen wurden und nun in den Kammerspielen zu neuem Leben erwachen.

Im Rahmen der Theaternacht am Samstag den 24. September 2022/ 20:00 bis 20:30 Uhr zeigt die Niederdeutsche Bühne Lübeck Ausschnitte aus der Revue. Ihr könnt dabei sein: 24. September 20 bis 20:30 Uhr im Theater Lübeck, Malsaal in der Beckergrube 16. Am 11. Oktober ist dann die Premiere der Musikrevue.

Text/Foto: NB Lübeck

www.niederdeutsche-buehne-luebeck.de

Die aktuellen Speeltermine vun unse Bühnen un veele Infos giff dat online op unse Homepage ünner www.buehnenbund.com

Kiek doch mol vörbi!

MITMAKEN

Seminar Stimm Schulung

De richtige Stimm to finnen, mol luud, mol liesen, mol opsternaatsch, mol sachen, dat is för de Schauspeler*innen gor nich so einfach. De richtige Stimm giff en Figur op de Bühne erst de richtigen Geföhle un nimmt dat Publikum veel beter mit. Aver wie geht

dat mit de richtige Stimmfarv? Wie kann ik mit mien Stimm dat Publikum mitrieten? Un wie kann ik dorbi mien Stimm schonen? All düsse Fragen will



Rafaela Schwarzer in dat Seminar „Stimmschulung“ vun den Nedderdüütschen Bühnenbund Sleswig-Holsteen wiesen. An' Sünnavend, 10. September,

will de Schauspelerin un Stimmtrainerin de Lüüd Tipps un Tricks mitgeven. Un natürlig warrd ok flietig öövt. Los geiht dat üm Klock tein an de Nedderdüütsche Bühne Kiel. Dat Seminar duert bit Klock veer un kust 30 Euro. Wokeen mitmaken will, mutt sik bit to'n 5. September anmellen.

Text: th/Foto: Michael Ermel/„Dat lütte Huus in' Sneer“

www.buehnenbund.com

Maak mit: „Konrad-Hansen-Pries 2023“!



Nu is dat wedder sowiet: Alle twee Jahr warrd de „Konrad-Hansen-Pries“ vun' ned-

derdüütschen Bühnenbund Sleswig-Holsteen e.V. utlööv't. Söcht warrd moderne Stücke op Platt. Ob dat nu en Komödie is, en Drama, Kabarett oder Musical – all'ns is mögli. Mitmaken künnt Schrieverslüüd oder Schrievgruppen. Bit to'n 15. Februar hebbt se Tiet, sik en „abendfüllendes“ Theaterstück uttodinken. De Konrad-Hansen-Pries warrd alle twee Jahr an de twee besten Schrieverslüüd övergeven. Bavento gifft dat ok noch en Sonderpries för dat beste Jugendstück.

De Pries is hett sien Naam vun den groot Schrieversmann, Intendanten un Regisseur Konrad Hansen ut Heikendörp. Över dörting Stücke hett de Plattschnacker schreven. Sien Stücke staht för modernes, qualitativ hochwertiges plattdüütsches Theater. Konrad Hansen is 2012 storven.

Dat lohnt sik, dor mittomaken. Nich blots vunwegen dat Priesgeld: 1000 Euro verdeent de 1. Pries, 500 Euro de tweete Pries. Un ok de „Sonderpreis Jugendstück“ is mit 500 Euro doteert.

Vör twee Jahr hett Sofie Köhler den eersten Pries för ehr Komödie „Dörtig“ kregen. Dat Stück weer denn as Erstopführung an de NedderdüütscheBühn Kiel to sehn. (in't Bild is Merve Römer to sehn)

Un hier kaamt de Regeln: Dat Stück mutt op Platt schreven sien un schull mindestens 60 Minuten (Jugendstück 30 Minuten) lang sien. Jedeen dörft twee Manuskripte inreichen. De Werke mööt unveröffentlicht sien: Se dörft also weder verleggt noch opführt wurrn sien. Översetten ut anner Spraken sünd nich rechters.

En Jury ut Fachlüüd warrd denn de besten Stücke rutsöken. Op de Nedderdüütschen Theaterdaag in Molfsee gifft dat de Siegerehrung.

Per E-Mail an NBB SH e.V., Svenja Ganschow, ganschow@buehnenbund.com, (Tel: 0461 – 67575540): 1. Das Werk/Manuskript im pdf-Format, ohne Autorennamen, 2. Kurzvita der Autorin/des Autors als pdf-Datei.

Text: th/Foto Imke Noack/NB Kiel

Mehr Infos: www.buehnenbund.com

Theater-Kurs mit Birgit Bockmann - Mehrgenerationen-Theater

De Theaterschool Flensburg un de Nedderdüütsche Bühn Flensburg wüllt tosamen arbeiten, üm mehr Lüüd för't Theaterspelen to begeistern. Dorüm hebbt se den Kurs „Mehrgenerationstheater “op Platt” op'e Been stellt. Schauspelerin un Regisseurin Birgit Bockmann will junge un öllere Lüüd all'ns bipuuln, wat en för't Theaterspelen bruken deit. Wie kann ik mi över de Bühn bewegen? Wat bruuk ik an Mimik un Gestik? Wie kann ik an' Besten mit de annern Schauspeler*innen tosamen spelen? Plattschnackerin Birgit Bockmann warrd dorbi ok jümmers wedder plattdüütsche Wöör bruken un wiesen: Theater op Platt hett wat un is modern.

De Kurs finndt an söben Sünnavende statt – un twaars jeweils fief Stünnen lang. An' 24. September geiht dat los. Dorto kümmt noch en intensives Wuchenenn in' Mai 2023. Kosten: 210 Euro. Alle Termine staht op de Internetsiet vun de Nedderdüütsche Bühn Flensburg un vun de Theaterschule Flensburg.

Text: th/Foto: Sönke Rahn/Theaterschule

www.theaterschule-flensburg.de/anmeldung/
www.niederdeutschebuehne.de

Tolles Jugendprojekt an de Bühne Niemünster

Für die Zukunft der niederdeutschen Sprache an unserer Bühne bieten wir Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 12 und 20 Jahren die Möglichkeit zum Theaterspielen und Kennenlernen der plattdeutschen Sprache an. Es sind weder schauspielerische Vorkenntnisse noch Plattdeutschkenntnisse erforderlich und der Spaß am Theaterspielen steht immer im Vordergrund. Unser einmal wöchentlich stattfindendes Jugendprojekt wird angeleitet durch die langjährig erfahrene Profiregisseurin und Schauspielerin Birgit Bockmann und einem engagierten Team der NBN.

Text: Mareike Münz

Kontakt: Susanne Reimers, Mail:
susanne.reimers@nb-nms.de

NIEGES OP PLATT

Tietschrift „Schleswig-Holstein“ stellt uns Bühnen in't Nett vör

Dat hett en Tosamenarbeit twüschen den Nedderdüütschen Bühnenbund Sleswig-Holsteen un de Kulturzeitschrift „Schleswig-Holstein“ geven. Op de Internetsiet www.schleswig-holstein.sh is nu jedeen Bühn vun' Bühnenbund mit Bild vörstellt. Un twaars bi facebook un Instagram. Ok över de Theaterdag in Molfsee gifft dat en Bidrag. So schüllt de Lüüd mehr över de Bühnen to weten kriegen, över de Geschicht un de Arbeit, de dor achter steken deit. Jedeen Bühn kann aver ok ehr Termine bavento in den Kulturkalenner indregen. Dormit noch mehr Toschauers to dat Plattdüütsche Theater finnen doot.

Text: th

www.instagram.com/kulturzeitschrift_sh/
www.facebook.com/kultur.sh/

Enmolige Kunst-Auktion för de Bühne



Eine in unserer Bühnengeschichte bisher einmalige Veranstaltung in Form einer Kunst-Auktion erwartet unser Publikum am Sonntag, dem 23. Oktober 2022 um 14 Uhr im Studio-Theater unserer Bühne: Die Künstlerin Erika Wolgast übergibt ein Konvolut von ca. 75 eigenen Werken zur Versteigerung zu Gunsten der NBN, um den durch Umbau, Corona und Brand schwer gebeutelten Verein zu unterstützen. Am „Hamburger Rand“ und in der Wedeler Kunst-Szene hat Erika Wolgast sich einen Namen gemacht durch die „stimmigen“ Farben und die Auswahl ihrer Motive. Ihr Credo: „Abstrakt können die anderen, – aber ich kann in meinem Leben gar nicht alles malen, was ich an Schönerem auf der Welt entdecke.“ Bei Mindestgeboten zwischen 10 und 70 Euro ist für jedes Portemonnaie etwas dabei und gibt den Bietern die Gelegenheit, ein "Original"

der Aquarell-Malerin zu besitzen. Es gibt einen Nachverkauf am 25.10. und 26.10 zwischen 16 und 17 Uhr im Studio-Theater.

Text: Mareike Münz/Foto: NB Neumünster

Mehr Infos: www.nb-nms.de

Tatjana Kruse gewinnt Theater-Wettwarb



Mit en achtersinnig Krimikomödie hett Schrieversfru Tatjana Kruse (in't Bild mit Intendant Michael Lang) den Autorenwettwarb „Große Freiheit Schreiben“ vun't Ohnsorg-Theater wunnen.

„Sterben ist auch nicht mehr das, was es mal war“ heet ehr hochdüütsches Theaterstück. 150 Lüüd hebbt en egen Stück inschickt. „Auf der Suche nach neuer Dramatik!“ stünn groot in de Utschrievun vun' Wettbewarb binn. Wat dat Ohnsorg-Theater söcht hebbt? „Originelle, zeitgemäße und unterhaltsame Theaterstücke aus dem Norden“, de dat denn op de plattdüütsche Bühn schaffen künnt. Yared Dibaba weer de Schirmherr un seet ok mit in de Jury. Aver ok dat Publikum kunn mit entscheiden. Wokeen vun de dree letzten den meisten Applaus kregen hett, de weer vöörn mit dorbi. Tatjana Kruse hett dat Rennen wunnen mit „leichtfüßigen und trockenen Dialogen . . . schrägen Handlungsverlauf . . . und einigen Überraschungen“. Dat Ohnsorg-Theater seggt: Dat Stück is bühnenreif un warrd op Platt översett. An' 16. April 2023 is denn Premiere vun de plattdüütsche Uropführen in't Ohnsorg-Theater. Intendant Michael Lang wünscht sik, datt de Wettbewarb noch lang wiederlopen deit,

denn „vielleicht sind wir dann eines Tages wieder in der Lage wie der frühere Intendant Hans Mahler. Er hatte an jeder Hand 10 Autoren, die über Nacht passende zeitgemäße Stücke für das Ohnsorg schreiben könnten.“ Dat wünscht sik wull jedenen plattdüütsches Theater in Norddüütschland . . .

Text: th/Foto Preisverleihung: Oliver Fantitsch/Ohnsorg

Platt för Plietsche – Dat Wöörbook hett nu över 50.000 Inträge

„Platt för Plietsche“ heet dat Wöörbook, wat Plattschnacker Heinrich Evers 2004 op de Been stellt hett. Anfungen hett all'ns mit Blumen- un Plantennaams. De wull de Gorner op Platt översetten un in't Nett stellen. Denn kemen aver jümmers mehr Anfragen – un so peü á peu is dor denn en Wöörbook ut wurrn mit mehr as 50.000 Inträge: 52.092 üm genau to sien. Nahto acht Millionen Mol is dat vun Lüüd opropen wurrn. Intwüschun is de Siet wat moderner wurrn un en kann dor ok mit' Handy oder Smartphone op togriepen.

Dat 50.000 Woort weer „Freden“ un „Lengen na Freden“ (Sehnsucht nach Frieden). Heinrich Evers hett in sien Wöörbook nich blots dat hochdüütsche Woort översett – he hett ok verscheden Schnacks un ähnliche Begriffe dor mit rinpackt. Bi „Freden“ finndst du över 48 Begriffe, bi „Minsch“ 178 un bi „Kind“ 128. Dat hangt natürlig mit de verscheden Typen tosam. En Kind kann en Schieter ween, en Bagalut oder en Göör. Un wenn du en Woort mol nich finnen kannst, denn kannst du glieks an Heinrich Evers mailen un he nimmt dat denn frisch in sien Wöörbook op. So warrd dat jümmers grötter.

Text: th

www.plattdeutsches-woerterbuch.de

Ohnsorg-Theater: En groten Klassiker un wat mol ganz Nieges



Dat Ohnsorg-Theater bringt in de niege Speeltiet en groten Klassiker op'e Bühn: „Dat Hörrohr“. En vun de erfolgreichsten Stücke, de dat Ohnsorg-Theater in sien lange Tradition speelt hett. Dat Stück vun Karl Bunje weer en Stratenfeger in de Sösstiger Johr. Mit Otto Lüthje in de Hauptrull weer dat nämli ok in't Fernseh to sehn – op Hochdütsch. Bi't to'n 4. Oktober kann en dat fidele Theaterstück mit Wolfgang Sommer as Opa Meiners un Beate Kiupel as Swiegerdochter in Hamburg sehn. För „Platt-Einsteiger“ hett sik dat Ohnsorg-Theater noch wat Besünneres utdacht: An drie Daag (15., 16., 17. September) warrd „Dat Hörrohr“ mit hochdütsche „Übertitelung“ in' Rang to sehn sien. „Wetterfeste Kleidung“ mutt en to dat Stück „St. Georg – en Eiland“ (in't Bild is Jonathan Wolters to sehn) vun de Ohnsorg-Studio-Bühn mitbringen. De theatralische Spazegang fiert an' 17. September Premiere. Un twaars nich op de dröoge Bühn, nee, dat geiht na buten mit Jonathan Wolters. De vertelt Geschichten vun den Stadtdeel twischen dat Ohnsorg-Theater, de Lange Reihe un de Lindenallee un maakt Musik. De Spazegangschüldt in düsse bunte Welt indüükern. Wokeen mitlopen will, de kann dat noch bit to'n 16. Oktober doon.

Un denn kaamt „Pünktchen un Anton“ trüch in't Ohnsorg-Studio. Dat Kinnerstück na den Roman vun Erich Kästner warrd noch eenmol in den niegen Speelplan präsentiert. De Aventüürgeschicht löppt vun' 14. September bit to'n 8. Oktober in Hamburg.

Text: th/Foto: Sinje Hasheider/Ohnsorg

www.ohnsorg.de

Kiek mol na bi'n Sass-online!

Marianne Ehlers vun'e Fehrs Gill is Füer un Flamm för den niegen Sass-Online. Denn nu kann jedeen ok Wöör in't Internet naslagen: „Ein Meilenstein für alle, die mit der plattdeutschen Sprache leben und arbeiten und sich immer mal wieder fragen – wie kann ich dieses Wort korrekt schreiben, welche gute Übersetzung gibt es dafür? Wir können den Wert dieser Arbeit, die nunvorliegt und weltweit allen zugänglich ist, gar nicht hoch genug schätzen“, swöögt se. Plattschnacker Heinrich Thies hett dat Sass'sche Wöörbook wieder op'n Wech bröcht – ok wat de Grammatik angeiht. En groot Stück Arbeit: „Am Ende haben wir 180.000 Haupteinträge plus aller Plural-/Konjugations-/Deklinations-/Komparationsformen erreicht“, so Thies. 1956 is dat lütte plattdütsche Wöörbook to'n eersten Mol rutkamen – Spraak-Wetenschapler Johannes Sass hett den „plattdütschen Duden“ rutbröcht, dormit dat endli en einheitliche Schrievwies för de plattdütsche Spraak giff. Över de Jahrteinte sünd denn jümmers wedder niege Wöör dortokamen. Över teindusend Begriffe kann en dor nu finden. Un mit de online-Utgaav warrd dat Söken noch wat enfacher.

Text: th

www.sass-platt.de

Platt op Gut Knoop geht wieder

De plattdüütsche Reeg „Platt op Gut Knoop“ geht endli wedder los. Dor weer jo en lange Paus dörch Corona – aver nu künnt sik de Plattschnacker wedder op en feines Programm freun. An' 22. September kümmt Schauspeler un Schrieversmann Achim Kußmann mit sien fidele Vertellen na Gut Knoop: „Een beten mall in' Kopp“.

To'n 200. Geburtsdag vun Klaus Groth hebbt sik Karl-Heinz Langer un Musikant Rainer Schwarz en musikalisch-literarisches Programm utklamüüstert: „An Heben seil de stille Maan...“ De en vertelt vun't Leven un Warken vun den groten Dichtersmann, de anner singt Leeder na de Gedichte vun Klaus Groth.

„Nich mit mi“ wohrschaut Schrieversmann un Plattschnacker Gerd Spiekermann an' 24. November. He vertelt amüsant över all dat, wat em so in sien Tiet as Kind, junge Mann un Vadder över'n Wech lopen is.

Text: th

Korten: Tel. 04322 5528858

kh.s.langer@online.de

www.karl-heinz-langer.de

RINHÖÖRN

Freies Radio Neumünster maakt Platt

An' 10. August weer sotoseggen Premiere bi't Freie Radio Neumünster – un twaars mit de Erstaugabe vun de Sendereeg „Snack mol wedder platt“.

In' September 2016 hett de Medienrat der Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein (MA HSH) den Senner de Zulassung geven för en „nichtkommerzielles lokales Hörfunkprogramm in der Region Neumünster, Bordesholm, Nortorf und Padenstedt“. Stütt un

Stöhn kriggt de lütte Senner vun de Medienstiftung Hamburg/Schleswig-Holstein. Dat Programm maakt ehrenamtliche Vereinsmaaten un lokale Gruppen. Dat giffit Magazine, Musik ut'e Region, Lokalpolitik, Wirt-



schap un Umwelt. Un ok de Kinner kaamt nich to kort. Sogor an de lütten Spraken hebbt se dacht mit de niege Sendereeg. Jeden Maand an' 1. Mittwoch löppt de Sennung „Snack mol wedder Platt“ mit Vertellen, plattdüütsche Musik, typisch norddüütsche Geschichten un ganz verscheden Themen, de to de Jahrstiet passen doot. Einfach mol rinhöörn – un mitmaken. Un villicht düükert dor jo ok bald dat Plattdüütsche Theater op.

Text: th/Foto: Freies Radio Neumünster

www.freiesradio-nms.de



Dat Infoblatt

Mitteilungen des Niederdeutschen Bühnenbundes Schleswig-Holstein e.V.

26. Jahrgang

August/September 2022

Programmflyer Bühne Ahrensberg Speeltiet 2022/2023



In der Region verankert, immer ein offenes Ohr für Ihre Anliegen und das passende Girokonto für Sie.

Matthias Knuff
Leiter Filiale Ahrensberg und Finanzierungscenter
Hamburger Straße 18 | 22026 Ahrensberg
Telefon 04102 8000-33918
matthias.knuff@postbank.de
sparkasse-holstein.de



Außer Abonnement:

Welchnachtsmärchen:
Die gestiefelte Katze – 7 Leben
02.12.2022 um 16:30 Uhr &
04.12.2022 um 15:30 Uhr

Eine spannende Abenteuergeschichte von Jan Bodinus mit Gesang- und Tanzszenen für Kinder ab 4 Jahren
Regie: Marii von Aggen

Ein Mäulchen muss mit seiner vertrauten und sehr temperamentvollen Katze ins spanische Alcañal fahren. Früherigen besetzen, bis er endlich die Prinzessin Amalia heiraten kann. Dem Königshof mit seinem Gefolge kommt die Abwechslung gerade recht, denn es hatte sich Langeweile im Schloss eingeschlichen. Die Befreiung eines geheimnisvollen, schwarzen Katers von König Zacherer und seiner dunklen Schwärze bringen viele Turbulenzen in das Leben aller Beteiligten. Kraftvoll, tapfer und mutig kämpft die gestiefelte Katze für die Liebe.

Jugendstück:
Die Tür mit den sieben Schlössern
02.06.2023 um 20:00 Uhr &
03.06.2023 um 15:00 Uhr

Kriminallück von Edgar Wallace
In einer Neufassung von Frank Thierhäuser
Eine Tür mit sieben Schlössern versperrt den Zugang zur Gruft, in der sich Lord Seltford mit seinen drei Familienmitgliedern befindet. Die Schlüssel hat er unter seinem Vertrauen verteilt. Es dauert nicht lange, bis die illustre Gesellschaft auf merkwürdige Weise reinkommt...

Preise und Abobedungen

Reihe	Bestenpreis (Kaufpreis)	Abobedung 10 Wochen	Bestenpreis (Kaufpreis)
34	16,00 €	10,00 €	16,00 €
7 (abw. 12-18)	16,00 €	10,00 €	16,00 €
15 (abw. 17-18)	16,00 €	10,00 €	16,00 €
26-30	16,00 €	10,00 €	16,00 €

Ermäßigungen:
Menschen mit einem Grad der Behinderung von mindestens 80%, erhalten gegen Nachweis 50% Ermäßigung. Sofern das Merkmalen "B" im Schwerbehindertenausweis vermerkt ist, erhält eine Begleitperson ebenfalls eine zu 50% ermäßigte Karte. Schüler, Studenten, Auszubildende, Bundesjugendwehndienst- und FIS-Lesende (bis zum 30. Lebensjahr) erhalten gegen Vorlage ihrer Ausweisunterlagen 50 % Ermäßigung (ausgenommen Welchnachtsmärchen).

Abonnementtitel:
Hans-Jochen Eggers, Hamburger Straße 63, Ahrensberg
Tel.: 04102 | 82 36 29
Email: hansen-ahrensberg@web.de

Kartenvorverkauf beginnt jeweils 4 Wochen vor der Aufführung. Der Vorverkaufpreis beträgt Kartennennpreis zzgl. 50 % Vorverkaufgebühr.
Buchhandlung Ströpe, Hagener Allee 34, Ahrensberg, Tel. 04102 | 10431

Alle unsere Aufführungen finden statt im Ahrensberg-Haus der Selma Lagerlöf-Gemeinschaft Ahrensberg, Wulfschulze Weg 73, 22026 Ahrensberg.

Alle Daten nach vorläufiger möglicher Corona bedingter Einschränkungen! Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Vorgaben.

Stilvolle Böden, die jeden begeistern!

Große Bodenvielfalt

- Parkett
- Massivholzläden
- Laminat
- Design-Flexlaminat
- Kunststoff-Deck
- Zulester

Wir sind bei Facebook!

Fliesen | Fenster | Carports | Zäune | Terrassen | Bäume mit Holz

Qualität & Service von Holzfachhandel

HolzLand H. Wulf GmbH
Bahrenschulze 19
22026 Ahrensberg
Tel. 0 41 02 8 55 50
www.holzlandwulf.de

Niederdeutsche Bühne Ahrensberg „Stormarer Speeldeel“ e.V.

Mitglied des Niederdeutschen Bühnenbundes Schleswig-Holstein



Spielzeit 2022/2023



www.ab-ahrensberg.de

Dree Herrn	Bottervagsel sünd free	Ik söök een Mann, die nich kann	Single, 66, söcht...	De Neurosen-Kavaller	Passagier 23
<p>09. September 2022 um 20:00 Uhr 10. September 2022 um 15:00 Uhr</p> <p>Komödie von Jan Erison Niederdeutsch von Renate Wedemeyer Gastspiel der Niederdeutschen Bühne Lübeck Foto: Christine und Peter Weidmann</p> <p>Von der Putzfrau auf der Herren Toilette des Kaufhauses wegweisen. Engpässigt. Und das über die Welchnachtsfesttage. Für Lagerarbeiter, Ökologen, Verkäufer Riemann und Geschäftsführer Bruns wird der schämliche Abgang wahr. Auf engstem Raum, im Funkloch, mit den „abgeschauten“ Kollegen und ohne jede Fluchtmöglichkeit, sind sie darauf angewiesen, die kommenden Tage „igendwie“ zu überleben, bis das Kaufhaus seine Pforten wieder öffnet.</p> <p>Schickhafte Allüren, Konkurrenzdenken, Überbensinnigkeit, Verdrängungen und eine Fleischwand machen diesen Theaterabend über die menschlichen Abgründe zu einem Parforce-Ritt für die Lachmuskeln.</p> 	<p>28. Oktober 2022 um 20:00 Uhr 29. Oktober 2022 um 15:00 Uhr & 04. November 2022 um 20:00 Uhr</p> <p>Komödie von Leonard Gershe (Butterflies are Free) Niederdeutsch von Heide Tjatjen Regie: Philip Lüstbrink i. G. G.</p> <p>Tim Becker wagt das Experiment und zieht aufhauke aus. Er will endlich auf eigenen Füßen stehen und sich aus den Fängen seiner überfürsorglichen Mutter befreien. Ein Hinweis bei der Sache ist, dass Tim blind ist. Gerade als Tim sich in seinem spartanischen Zimmerchen gut zurechtfindet, flattert die neue Nachbarin Shira Tanner in sein Leben. Shira ist das absolute Gegenteil von Tim: frei, klug, selbstständig und spontan. Die beiden verlieben sich. Doch die Komplikationen lassen nicht lange auf sich warten.</p> <p>Eine andere zarte wie starke Liebesgeschichte und gleichzeitig ein anwöhnendes Stück über große Themen wie Abnähmung, Leukämie und Erbschwermetalle.</p> 	<p>20. Januar 2023 um 20:00 Uhr 21. Januar 2023 um 15:00 Uhr</p> <p>(Suche importierten Mann fürs Leben) Von Gaby Hauptmann Für die Bühne bearbeitet von Florian Battermann Niederdeutsch von Heide Baerhoff Gastspiel der Niederdeutschen Bühne Prentz</p> <p>Die Männer wollen eigentlich immer nur das Eine – und dabei sind sie auch auf diesem Gebiet seine wahren Überflieger. Das findet zumindest Carmen, die genug hat von Experimentieren und daher eine Anzeige auflegt: „Suche importierten Mann fürs Leben“ – in der Hoffnung, dass ohne Sie eher die Konvention, die sinnvollen Freizeitaktivitäten, der Respekt und die kleinen Zärtlichkeiten im Vordergrund stehen. Dass dieser Plan nicht aufgehen kann, ist fast zwangsläufig. Und so durchkreuzt der charismatische und attraktive David Carrinos Kandidatenlauf und verleiht sich selbst in sie. Dass er alles andere als importiert ist, schwärmt er ihr wertschweigend, was nicht stehenden Fußes wieder weg geschickt zu werden...</p> 	<p>24. Februar 2023 um 20:00 Uhr 25. Februar 2023 um 15:00 Uhr & 3. März 2023 um 20:00 Uhr</p> <p>Komödie in drei Akten von Michael Wülpert Regie: Andrea Klünig</p> <p>Die ledigen Freundinnen Christa, Liabeth und Sine haben ihr Singleleben satt und wollen wieder etwas Abwechslung in ihr mühsames Leben bringen. Christa versucht über eine Kontaktanfrage, einen Partner zu finden, was sich als mehr oder minder schwierig erweist. In dieser Situation kommen die drei auf eine Idee, die man Damen in diesem Alter wohl nicht beigezweifeln hätte... In dem kleinen Cafe von Christa organisieren sie ein Speed-Dating für Singles jenseits der 60. Die originale Idee entwickelt sich zum großen Erfolg. Hufstufenzwang interessierte Herren möchten teilhaben, von denen ein paar Tage später eine kuriose Auswahl zum Dating Ü-60 erscheint.</p> 	<p>24. März 2023 um 20:00 Uhr 25. März 2023 um 15:00 Uhr</p> <p>Ein „punchy“ Komödie von Günther Beth und Alan Cooper Niederdeutsch von Rolf Petersen Gastspiel der Itzhoer Speeldeel</p> <p>Die Autoren Günther Beth und Alan Cooper haben in ihrer Komödie ein Thema aufgegriffen, das in unserer Zeit von besonderer Aktualität ist: Die Psychotherapie. Ausgerechnet in dieses obscure Gefilde verirrt sich Felix Batmann, ein Warenhauskassierer, der in seiner bewegten Vergangenheit – u.a. auch einige Semester Veteranenmedizin aufzuweisen hat. Was mag passieren, wenn man einen solchen Geistes mit Herz und gewöhnlichem Schützler in eine psychotherapeutische Praxis einschleust und auf die Kundenschaft lockt? Die Autoren haben darauf eine amüsante und überraschende Antwort. Das Stück ist inzwischen zu einem Komödien-Klassiker geworden.</p> 	<p>28. April 2023 um 20:00 Uhr 29. April 2023 um 15:00 Uhr & 05. Mai 2023 um 20:00 Uhr</p> <p>Niederdeutsch von Hans-Jochen Eggers Psychodrama von Sebastian Fitzek, bearbeitet von Christian Schöbe Niederdeutsch von Hans-Jochen Eggers Regie: Dennis S. Elmek und Marii von Aggen</p> <p>Jedes Jahr verschwinden auf hoher See 23 Menschen spurlos von Kreuzfahrtschiffen. Nach nie kam jemand zurück. Martin Schwartz, Polizeipsychologe, hat vor fünf Jahren Frau und Sohn verloren. Es passiert während eines Urlaubs auf einem Kreuzfahrtschiff. Niemand konnte ihm sagen, was genau geschah. Martin ist selber ein psychisches Wrack und bedrückt sich als verdorbener Ermittler. Mitten in seinem Einsatz bekommt er den Anruf einer verkommenen alten Dame, die sich als Tochter adoptiert bezeichnet. Er muss unbedingt an Bord kommen, es geht besser dafür, was seiner Familie zugestoßen ist. Nie wieder wollte Martin den Fuß auf ein Schiff setzen – und doch liegt er dem Hinweis und erdicht, dass ein vor Wochen auf der See vermissten Mädelchen wieder aufgetaucht ist. Mit dem Toddy seines Sohnes in Arm...</p> 

Impressum: *Dat Infoblatt* ist eine Informationsschrift des Niederdeutschen Bühnenbundes Schleswig-Holstein e.V.
 Redaktion: Geschäftsstelle des Niederdeutschen Bühnenbundes Schleswig-Holstein e.V.
 Friedrich-Wöhler-Str. 52, 24536 Neumünster, Tel.: 04340-402546, E-Mail thode-scheel@buehnenbund.com



www.buehnenbund.com

